



www.scienceinfilm.net

SCIENCE IN FILM - Verstehen warum die Bombe tickt!

Presse: Christoph Tautscher - 0699-119 863 75

S.g. Damen und Herren in den Redaktionen!

SCIENCE IN FILM zum letzten Mal vor der Sommerpause!

mit Astrophysiker Prof. Heinz Oberhummer, Experimentalphysiker Mag. Werner Gruber, Kabarettist Martin Puntigam

und als Very Special Guest: **Eine Atombombe!**

am 21. Juni 2006 mit "The Day After Tomorrow" und „24“

im Auditorium der Technischen Universität Wien – Getreidemarkt 9 um 19:30 Uhr

Am 21. Juni beehrt der amerikanische Präsident George W. Bush. Wir haben, was dieser Präsident nicht gefunden hat:

Weapons of Mass Destruction!

Im ersten Teil des Abends wird sich der Astrophysiker Prof. Heinz Oberhummer, anhand der TV-Serie "24" mit atomarer Bedrohung und Terrorismus beschäftigen. In einem Experiment wird verdeutlicht das Selbstmordattentate eigentlich Blödsinn sind und es mit einem Mobiltelefon viel einfacher geht.

Weiters werden von Experimentalphysiker Mag. Werner Gruber die Themenbereiche globale Erwärmung und alternative Energien behandelt. Als Veranschaulichung dienen Ausschnitte aus dem Film "The Day After Tomorrow". Spannende Einblicke in das depressive Leben eines Berufstands, der sein Geld mit der Leichfledderei an Jahr-Millionen-Alten Mikroorganismen verdient - dem Tankwart - werden geboten.

Wieder mit dabei ist Martin Puntigam. Er wird höchstpersönlich die Atombomben-Zündung vornehmen, dem Auditorium erklären warum der Iran Fußball-Weltmeister wird und wir in Zukunft nicht mehr in den Süden müssen um Sonne zu tanken.

Wir bitten um reichlich Berichterstattung und **laden Sie sehr herzlich ein am 21.06.2006 um 19.30 im Auditorium der TU-Wien dabei zu sein.**

Wir bitten um Voranmeldung an die E-Mail Adresse presse@scienceinfilm.net

Weitere Infos finden Sie im Anhang bzw. auf unserer Presse-Web-Site:

<http://www.scienceinfilm.net/html/media.html>

Dort stehen auch druckfähige Bilder zum Download zur Verfügung. Foto-Credit: Science in Film

Wir freuen uns darauf von Ihnen zu hören und zu lesen und verbleiben,
mit freundlichen Grüßen,

Christoph Tautscher - Presse - presse@scienceinfilm.net

Stefan Faltermann - Produktion - office@scienceinfilm.net

„Geht das wirklich?“ - „Gibt es das in Echt?“

Antworten auf diese Fragen gibt die Veranstaltungsreihe SCIENCE IN FILM, die ab Ende März bis ins kommende Wintersemester im TU-Auditorium am Getreidemarkt über die Bühne geht. Die beiden **Wissenschaftler Prof. Heinz Oberhummer und Mag. Werner Gruber** erläutern mit Hilfe von populären Kino- und TV-Produktionen den aktuellen Stand der Wissenschaft und geben Ausblicke auf die nähere Zukunft. Unterstützt vom **Kabarettisten Martin Puntigam**, werden im gemeinsamen „Kamingespräch“ anhand der Filme **“I, Robot“**, **“Alien“**, **“The Day After Tomorrow“** und der Serie **“24“** die Themenbereiche künstliche Intelligenz, außerirdisches Leben, Klimawandel und Terrorismus unter die populär-wissenschaftliche Lupe genommen. Da immer weniger junge Menschen sich für naturwissenschaftliche oder technische Studien interessieren, soll SCIENCE IN FILM dazu beitragen, ein neues Bewusstsein für Wissenschaft und Forschung in der Bevölkerung zu wecken.

Termine:

21. Juni 2006 mit “The Day After Tomorrow“ und „24“

Ort: Auditorium der Technischen Universität Wien – Getreidemarkt 9

Beginn - 19:30 Uhr

Eine weitere Spielserie ist im Wintersemester geplant.

Karten:

Abendkassa um € 13,50 bzw. um € 9,50 für Schüler/Studenten und alle unter 21 Jahren

Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken in Wien und NÖ und auf www.ticketbox.at

Ermäßigte Karten für alle Raiffeisen Club-Mitglieder

weitere Informationen: www.scienceinfilm.net

SCIENCE IN FILM wird unterstützt von:

BP Austria

ZIT - Zentrum für Innovation und Technologie GmbH

Twentieth Century Fox

Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien

Spektrum - Verlag der Wissenschaften